

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Bremen-Nord: Ärztlicher Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung Bremen, im Klinikum Bremen-Nord, Hammersbecker Str. 228 (Aumund), Öffnungszeiten: täglich 19-23 Uhr, mittwochs 15-23 Uhr, Wochenende und Feiertage 8-23 Uhr. Tel. 116 117 oder 6 09 80 63. Außerhalb der Besetzung der Bereitschaftsdienstzentrale besteht Rufbereitschaft des diensthabenden Arztes bis zum Morgen 7 Uhr. Schwanewede und Ritterhude: Ärztlicher Bereitschaftsdienst im Kreiskrankenhaus OHZ: Mi. und Fr. 15-20 Uhr, Kernzeiten der Ärzte 16-19 Uhr, Sa., So. und an Feiertagen 8-20 Uhr, Kernzeiten der Ärzte 10-12 Uhr und 16-19 Uhr. Telefon 116117.

Lemwerder: Unter der bundesweit einheitlichen Tel. 116117 Privatärztl. Notdienst: ABD Region Bremen, Tel. 0421/19246 Kinderärztlicher Notfalldienst: Mi. 17-19 Uhr, Sa., So. und an Feiertagen von 10-12 Uhr und 17-19 Uhr im Klinikum Nord, Tel. 0421/66061800 Zahnärztl. Notdienst: Tel. 12233 Augenärztl. Notdienst: Tel. 19292 ZKH Nord: Tel. 66060 Frauenklinik Bremen-Nord Tel. 66060 Rettungsdienste: Bremen-Nord: 112 Schwanewede und Ritterhude: Tel. 04791/19222 Lemwerder: Tel. 697610

APOTHEKEN BEREITSCHAFT

Montag, 27. November: Machandel Apotheke Dobbheide 52, Aumund, 0421 - 65 33 77 Dienstag, 28. November: Hammersbecker Apotheke Georg-Gleistein-Str. 93, Aumund, 0421 - 66 31 80 Mittwoch, 29. November: Zentrum-Apotheke Blumenthaler Straße 5, Schwanewede, 04209 - 55 50 Donnerstag, 30. November: Gerhard-Rohlf's-Apotheke Gerhard-Rohlf's-Str. 15, Vegesack, 0421 - 66 15 00 Freitag, 1. Dezember: Vital-Apotheke im Fachärzteezentrum-Nord

Hammersbecker Str. 224, Klinikum Bremen-Nord, 0421 - 6 20 36 20 Samstag, 2. Dezember: Igel-Apotheke Schwaneweder Str. 21 - 23, Blumenthal, 0421 - 60 50 54 Sonntag, 3. Dezember: Alte Apotheke Weserstrandstr. 17, Blumenthal, Telefon 0421 - 60 10 14 Neue Apotheke Stedinger Straße 31, Lemwerder, Telefon 0421 - 6 76 44 Weitere Infos unter: www.apothekerkammer-bremen.de

„Bürger:innenpreis“

BREMEN - Mit dem Bremer „Bürger:innenpreis“ würdigt die Sparkasse Bremen ehrenamtliches Engagement in den Kategorien „U21“, „Alltagsheld:innen“ sowie „Lebenswerk“. 2023 gibt es insgesamt ein Preisgeld von 15000 Euro, darunter erstmals 1000 Euro für den Publikumspreis. Unter den nominierten Projekten kann ab sofort online für den Publikumspreis abgestimmt werden. Den Link zur Abstimmung, alle nominierten Projekte und weitere Informationen gibt es online unter: www.sparkassebremen.de/publikumspreis. Nominiert sind die Nordbremer Ehren-

amtlichen Jonte Mai von „Natureschutz2Go“ und Herrmann Roth von Friedehorst „Teilhabe Leben“. Das diesjährige Motto des Preises „Generation Gemeinschaft: zusammen teilhaben“ fokussiert auf Menschen, Vereine und Initiativen, die sich für das Wohl aller engagieren, das Miteinander in unserer Gesellschaft stärken und sich für Begegnungen zwischen den Generationen, Nationalitäten und Kulturen einsetzen. Knapp 40 Bewerbungen wurden 2023 eingereicht. Eine vierköpfige Jury setzte sich intensiv mit den Vorschlägen auseinander. FR

Senatorin für Arbeit besucht ALZ

Die Förderung im Rahmen des EU-Programms BIWAQ ist gesichert

VEGESACK - Seit fast 40 Jahren ist das Arbeits- und Lernzentrum (ALZ) als Qualifizierungsträger für berufliche Integration tätig. Dabei steht die Eingliederung von Menschen mit Vermittlungshemmnissen in den Arbeitsmarkt im Vordergrund. Zudem ist der Anspruch, durch Upcycling einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.

Aus Anlass der nunmehr sichergestellten Förderung im Rahmen des EU-Programms BIWAQ (Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier) besuchte die Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration und Arbeits-Staatsrätin Karin Treu den Betrieb und unternahm einen Rundgang durch die verschiedenen Abteilungen.

Zunächst nannte der Geschäftsführer Ulrich Ipach einige Eckdaten: Derzeit sind insgesamt 250 Menschen dort beschäftigt, darunter 43 Festangestellte, 35 Teilnehmer des Förderprogramms sowie mehrere Ehrenamtliche. Die Senatorin würdigte in ihrem Grußwort die Arbeit der Einrichtung und betonte, dass Arbeit und Soziales eng miteinander verknüpft seien. Angesichts des Schlagwortes vom Fachkräftemangel müsse es darum gehen, Potenziale zu heben.

Der Rundgang begann im „Wiederverwertladen“, wo auf 2.000 Quadratmetern Möbel, Haushaltswaren, Spiele, Elektrogeräte, Secondhand-Kleidung und unterschiedlich-



Der ALZ-Geschäftsführer Ulrich Ipach mit seinem Team sowie Dr. Claudia Schilling, Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration und Arbeits-Staatsrätin Karin Treu (von links). FOTO: NIK

te andere Dinge erworben werden können. Komplette Esstischgarnituren und Zimmereinrichtungen werden ebenso präsentiert wie ein sogenanntes Themenzimmer, das jahreszeitlich passend ganz auf Weihnachten ausgerichtet war. Im Kellergeschoss findet die Vorsortierung statt. 20 Teilnehmerinnen sind mit dem Textilrecycling befasst. Die hohe Zahl von Spenden mache die Sortierung wichtig, eine gute Sortierung garantiere dann einen guten Abverkauf, so eine Mitarbeiterin. Bei den Elektrogeräten entscheide sich dort auch, was noch verwendbar ist und was

zerlegt werden müsse. Hervorgehoben wurde, dass die defekten Geräte dann auch komplett zerlegt werden, sodass schließlich anstelle einer „Restmüllproblematik“ sortenreine Stoffe vorliegen. So sei es eine Tätigkeit ganz im Sinne des Klimaschutzes. In der Metallwerkstatt gab es während des Rundgangs zwar keinen Betrieb, aber die ganz neue Idee, große Weihnachtssterne aus ausrangierten Kleiderbügeln zu bauen, erheiterte viele Besucher. In der Holzwerkstatt können viele wertige Echtholzmöbel wieder instandgesetzt werden. Wenn das nicht möglich

ist, fällt auch hier ein brauchbarer Rohstoff an, der dann zu Dekoartikeln, Schlüsselbrettern und ähnlichem verarbeitet wird. Der Rundgang fand seinen Abschluss im Außenbereich, wo Gartenmöbel und Dekorationen ebenfalls zu großen Teilen aus Altmaterial gefertigt werden. Dort fand ein in zwei Hälften gesägter Kleinwagen besondere Beachtung, der zu einem Springbrunnen umgebaut worden war. Wer nun neugierig geworden ist, kann montags bis freitags von 10 bis 18 Uhr sowie samstags von 9 bis 15 Uhr im Wiederverwert-Laden stöbern. NIK

Familienfreundliche Firmen

Senatorin Claudia Schilling vergab Qualitätssiegel für Personalpolitik

BREMEN - Kürzlich zeichneten Arbeitsministerin Claudia Schilling und die RKW-Servicestelle Beruf und Familie über 40 Unternehmen für ihre familienfreundliche Unternehmenskultur und Personalpolitik mit dem Qualitätssiegel „Ausgezeichnet familienfreundlich“ aus.

Zehn Unternehmen und Institutionen wurden erstmals prämiert, 32 weitere re-zertifiziert. „Das ist eine beachtliche Zahl, die es weiter auszubauen gilt. Ziel ist es, dass Jahr für Jahr mehr Betriebe gute Arbeitsbedingungen mit dem Fokus auf Vereinbarkeit

von Beruf, Familie und Privatleben schaffen und damit ihre Arbeitgeberattraktivität erhöhen“, betonte Senatorin Schilling bei einem Senatsempfang anlässlich der Übergabe der Urkunden. Aus Bremen-Nord waren die Besecke GmbH & Co. KG und Lenes Bio Backstube

GmbH unter den neu ausgezeichneten Betrieben dabei. Lenes Bio Backstube ist eine seit vielen Jahren im Bremer Norden ansässige Bäckerei. Besecke mit Sitz in Bremen-Burg bietet Automatisierungslösungen an. Am Senatsempfang nahmen rund 130 Gäste teil. FR

Advertisement for 'Geschenkgutscheine Autoruf Günther' with phone number 0421 66 10 10 and the slogan 'Wir fahren Sie zu Hammerpreisen!'.

Advertisement for 'WINTERGÄRTEN' by RBE, featuring a large glass conservatory and the website rbe-stuhr.de.

IMPRESSUM section for Weser Wochenblatt Verlagsgesellschaft mbH, including contact information and printer details.

Advertisement for 'Bootshaus Blumenthal Restaurant mit Weserblick', mentioning a Heiligabend event on 20. January.

ANSPRECHPARTNER section listing family advertisements and contact information for various services.

Advertisement for 'heibe Montagen GmbH' with contact number 0421 - 63 71 28.

Advertisement for 'Bootshaus Blumenthal' restaurant, highlighting the Heiligabend event.

Advertisement for 'Textilreinigung Krogmann' offering laundry services and a shirt for 1.85 Euro.

Advertisement for 'Geschenkgutscheine' by Suisi, with phone number 621111 and the slogan 'Freude schenken mit einem DAB+ Digitalradio'.

Advertisement for 'Freude schenken mit einem DAB+ Digitalradio' by Suisi, featuring a DAB+ radio and the slogan 'Geräte bereits ab 30 Euro'.